

Hamburger Schachverband e.V.



Schachstadt Hamburg
Referent für Frauenschach
Christian Zickelbein
Tel.: 040 / 677 22 80
Mobil: 0171/4567 1 72
chzickelbeinhsk@aol.com
Buchwaldstraße 36
22143 Hamburg

An die Hamburger Vereine

und ihre Schach spielenden Frauen und Mädchen
und einige Schachfreundinnen rund um Hamburg

Dritter Brief zum Frauen- und Mädchenschach in Hamburg

- Hamburger Schnellschachmeisterschaft der Frauen und Mädchen - Einladung
- Bericht von der OHFEM 2010 / Ausschreibung der OHFEM 2011

20. Juli 2010

Liebe Schachfreundinnen!

Fach acht Wochen sind seit meinem zweiten Brief vergangen. Wir haben im Juni eine sehr schöne Offene Hamburger Frauen-Einzelmeisterschaft mit 23 Teilnehmerinnen fast gefeiert – ich hänge den Schlussbericht an und hoffe, dass er Lust macht auf unsere nächste gemeinsame Veranstaltung:

Die **Offene Hamburger Schnellschachmeisterschaft der Frauen** findet am Sonntag, 15. August 2010, von 10 bis 19 Uhr im HSK Schachzentrum statt. Die Ausschreibung im Anhang ist ein **update**, denn angesichts der Teilnehmerliste der OHFEM im Juni ist mein Optimismus hinsichtlich der Spielbereitschaft der Hamburger Spielerinnen ein wenig schwächer geworden. Bisher gibt es erst sieben Anmeldungen, aber ich hoffe, es werden trotz der Ferien noch deutlich mehr, aber sicher nicht so viele Hamburgerinnen, dass wir unsere Schachfreundinnen aus Bremen, Niedersachsen und Schleswig-Holstein nicht mir Freude begrüßen könnten.

Das Turnier stellt die Hamburger Qualifikation für *die Deutsche Meisterschaft der Frauen im Schnellschach* dar, die *am 4. und 5. September 2010* in Hessen stattfindet. Ich habe einen zweiten Startplatz für Hamburg bekommen, so dass sich die beiden bestplatzierten Hamburger Spielerinnen qualifizieren. Aber die Teilnahme lohnt nicht nur aufgrund dieses sportlichen Stils – auch die Begegnung mit vielen Spielerinnen in einer lockeren freundlichen Atmosphäre ist den geopferten Sonntag – sagen wir besser: den dem Schachspiel gewidmeten Sonntag wert!

Dass wir nicht nur Werbesprüche klopfen, möchte ich mir einem Zitat von Frank Tobianski belegen, der im *Schachfreund*, der neuen schönen und interessanten Vereinszeitschrift der Schachfreunde Sasel, schreibt:

26.-28.06.2010 Die diesjährige Frauenmeisterschaft hatte 23 Teilnehmer, welches im Vergleich zum Vorjahr eine deutliche Steigerung bedeutet. Der Referent für Frauenschach, Christian Zickelbein, veranstaltete ein professionelles Turnier und mit tollen Spielerinnen-Schildern, Blumendekoration, viel Zeit zur Analyse, Grillservice und attraktiven Preisen. Bleibt zu hoffen, dass sich 2011 noch mehr Spielerinnen davon angezogen fühlen. Für uns waren Laura und Karina am Start. Laura belegte mit 3/5 Platz 10 und Karina mit 2,5/5 Platz 13. Beide haben sicherlich Punkte auf ihrem DWZ-Konto gutgemacht. Entscheidend aber war, dass wir aus Sasel mit zwei Frauen doch stark vertreten waren, denn von den Hamburger Vereinen war außer uns nur der HSK, der Pinneberger SC und der TV Fischbek vertreten.

Vielen Dank, Frank, für das Lob unseres Teams und die Ansprache an die Hamburger Vereine. Wir wollen nicht bis 2011 warten, sondern auch schon am 15. August 2010 eine weitere Steigerung des Engagements der Hamburger Schachspielerinnen erleben: Sie brauchen nicht auf die Initiative ihrer Vereine zu warten, sondern sind selbst gefragt und können sich direkt anmelden. Andererseits braucht das Hamburger Frauenschach auch die Unterstützung der Vereine – besonders für die **Frauen-Landesliga**, für die bis jetzt erst vier Vereine mit vielleicht fünf Mannschaften „im Gespräch“ sind: SchVg Blankenese, SC Diogenes, SKJE und HSK – es gäbe noch ein paar mehr Möglichkeiten, auch für Gastspielerinnen ... Auch auf diesem Sektor solltet Ihr Euch bewegen – bis zum 1.9. 2010, besser früher, denn gute Beispiele finden vielleicht Nachahmung!

Ich wiederhole also meinen Appell:

Melden Sie sich / meldet Euch bitte nicht erst kurz vor den Turnieren – meldet Euch jetzt oder so schnell wie möglich, wann immer Sie sich / Ihr Euch eben positiv für die Turniere entscheiden können / könnt. Jede Meldung, die wir demnächst auf der Homepage des Verbandes veröffentlichen können, ist eine Werbung weiterer Teilnehmerinnen! Ich hoffe wieder auf eine schöne offene Meisterschaft, an der auch Mädchen aus den Schulschachgruppen (und bisher ohne Spielerpass eines Hamburger Vereins) teilnehmen dürfen und an der sicherlich auch wieder einige Spielerinnen aus anderen Landesverbänden teilnehmen werden.

Und dann können wir am 15. August auch über weitere Kooperationsmöglichkeiten reden – nicht nur über die kurz bevorstehende Frauen-Landesliga, sondern auch über Turniere kurzweiligeren Charakters, die motivieren und begeistern können: Familien-Turniere, Mixed-Turniere, andererseits vielleicht auch über ein Verbandstraining für Frauen, und wir können vielleicht auch darüber nachdenken, wie wir 2011 wieder mit einem Hamburger Team zur Deutschen Ländermeisterschaft fahren ...

Aber tun wir zuerst den nächsten Schritt: Ich erwarte Meldungen zur Offenen Hamburger Schnellschachmeisterschaft der Frauen!

Mit herzlichen Grüßen und bis bald, Christian Zickelbein